



Gerflor Mipolam: In Troisdorf produziert, in der ganzen Welt verlegt

1997 hat Gerflor, der führende Hersteller elastischer Kunststoffbodenbeläge mit Sitz in Villeurbanne/Frankreich, die Bodenbelagssparte Mipolam der ehemaligen HT Troplast AG erworben. Seit 1999 ist die so entstandene Gerflor Mipolam GmbH im Troisdorfer Industrie Stadtpark ansässig. Weltweit beschäftigt der französische Konzern heute 1.700 Menschen in über 90 Ländern, davon rund 200 allein in Troisdorf. Das zukunftsorientierte Unternehmen ist international auf Expansionskurs. Und auch der Troisdorfer Standort wächst und wächst. So stieg der Umsatz der Gerflor Mipolam GmbH 2007 um 13,4 Prozent im Vergleich zu 2006. Für 2008 ist eine weitere Steigerung absehbar.

Nur wenige Menschen wissen, was sich hinter der Gerflor Mipolam GmbH verbirgt, obwohl die meisten mit den Produkten des Unternehmens schon mehrfach in Berührung gekommen sind. Gerade in Krankenhäusern, Schulen und Freizeiteinrichtungen aller Art findet man die in Troisdorf gefertigten PVC-Böden und Fliesen, die in alle Welt verkauft werden.

Mipolam auf Erfolgskurs

Zu den aus Troisdorf am meisten nachgefragten Kunststoffbodenbelägen zählt das weltbekannte Mipolam, das erstmals 1937 gefertigt wurde. Mit der Einführung des „Kunststoffteppichs“ im Wohnbereich vor knapp 60 Jahren hat sich der Markt rasant entwickelt. Er verlangt nach einer großen Vielfalt an innovativen Produkten, der Gerflor beispielsweise mit selbstklebenden



↑ Farben und Mustern sind kaum Grenzen gesetzt: Die pflegeleichten Kunststoffbeläge aus Troisdorf schmücken Böden in der ganzen Welt.

PVC-Fliesen nachkommt. Zudem ist Gerflor im Transportbereich einer der wenigen Hersteller in der Branche, der maßgeschneiderte Produkte für Busse, Züge und Flugzeuge entwickelt hat. Und seit der Olympiade 1976 in Montreal ist Gerflor der offizielle Lieferant von Indoor-Sportbelägen bei allen Olympischen Spielen!

Umweltbewusst in die Zukunft

Die Vorreiter-Philosophie verbunden mit dem ehrgeizigen Ziel der vollkommenen Qualität ist das eine, was das Unternehmen antreibt. Mindestens genauso wichtig ist

der Gerflor Mipolam GmbH das ständige Bemühen um umweltfreundliche Lösungen – angefangen bei der Investition in neue Rohstoffe über ISO-zertifizierte Produktionsprozesse bis hin zur Reduzierung des Energieverbrauchs. Längst werden geschlossene Wasserkühlkreisläufe genutzt, mit denen sich der Wasserverbrauch drastisch reduzieren lässt. Die Werke wurden so ausgerüstet, dass Emissionen weitestgehend vermieden werden. Kurzum: Die Produktionsprozesse werden ständig weiterentwickelt und die Zahlen beweisen, dass der Energieverbrauch von Jahr zu Jahr sinkt.

„Wir fühlen uns der nachhaltigen Entwicklung verpflichtet und investieren hier seit über zehn Jahren. Gerflor Mipolam ist stolz darauf, dass seine Bodenbeläge beinahe zu 100 Prozent recyclingfähig sind“, beschreibt Constantinos Marlis, der Standortverantwortliche für Troisdorf, das Umweltengagement des Unternehmens. Derart zukunftsorientiert und wettbewerbsfähig, wird die Gerflor Mipolam GmbH von Troisdorf aus den Weltmarkt auch weiterhin beeinflussen. ■

